

Bericht:

A. Allgemeines

Das Ergebnis 2014 wurde nach § 5 NKAG ermittelt.

B. Kurzdarstellung des Betriebsergebnisses 2014 im Vergleich zum Vorjahr

1. Kapazität

Mit Gründung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung wurden die tatsächlich angeschlossenen Flächen ermittelt. Ab 2014 ergibt sich somit ein neuer Berechnungsmaßstab. Die Betriebsabrechnung wird ab 2014 auf der Grundlage der tatsächlich angeschlossenen Fläche gem. Eröffnungsbilanz und nicht mehr nach der bebauten/befestigten Fläche der angeschlossenen Grundstücke bzw. der Schätzung der anschlussfähigen, aber nicht angeschlossenen Grundstücke erstellt.

Kapazität NEU	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
bebaute/befestigte Fläche angeschlossener Grundstücke	853.092 m ²	869.052 m ²
anschlussfähige, aber nicht angeschlossene Grundstücke	1.514.845 m ²	0 m ²
Straßenfläche lt. Eröffnungsbilanz NEU	0 m ²	1.422.853 m ²
gesamt gebührenpflichtige Fläche	2.367.937 m²	2.291.906 m²

...

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Umsatzerlöse Benutzungsgebühren	101.726,04 €	571.829,48 €
sonstige Erlöse und Einnahmen	32.786,28 €	42.853,46 €
Ergebnis Gesamteinnahmen	134.512,32 €	614.682,94 €
Ergebnis Kostenstellenrechnung	527.986,73 €	651.094,48 €
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-393.474,41 €	-36.411,54 €
abzgl. Anteil Straßenentwässerung	-260.739,34 €	0,00 €
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-) Anteil Grundstücksentwässerung strukturell	-132.735,07 €	-36.411,54 €

3. Kostenträgerrechnung Grundstücksentwässerung

Grundstücksentwässerung	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Ergebnis Kostenstellenrechnung	527.986,73 €	651.094,48 €
abzgl. Anteil Straßenentwässerung	-260.739,34 €	0,00 €
Umlagefähiger Aufwand	267.247,39 €	651.094,48 €
bebaute/befestigte Fläche der anschlussfähigen Grundstücke - Schätzung-	2.367.937 m ²	0 m ²
Straßenfläche lt.	0 m ²	2.291.906 m ²

Eröffnungsbilanz NEU		
Anteil pro m ² gebührenpflichtiger Fläche	-0,11 €	-0,28 €
Erhobenen Gebühr	0,12 €	0,25 €
Überschuss (+) / Zuschuss (-)	0,01 €	-0,03 €

C. Erläuterung der Betriebsergebnisse

1. Ausgaben:

1.1 Personal- und Sachaufwand:

Personal- und Sachaufwand	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Personalaufwand	87.387,87 €	84.089,47 €
Sachaufwand	83.903,08 €	141.864,92 €
Gesamt	171.290,95 €	225.954,39 €

...

Personalaufwand:

Der Personalaufwand ist in 2014 gegenüber 2013 um 3,3 T€ gesunken, da durch den neu gegründeten Eigenbetrieb Stadtentwässerung die Personalanteile geändert wurden.

Der Sachaufwand ist in 2014 gegenüber 2013 um rund 58,0 T€ gestiegen. Dies ist hauptsächlich auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Unterhaltung der sonstigen unbeweglichen Vermögens	+ 68,5 T€
- Unterhaltung des beweglichen Vermögens	- 4,8 T€
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	- 5,4 T€
- Geschäftsaufwendungen	- 2,4 T€
- sonstige	+ 2,1 T€

Der Grund für die gestiegenen Aufwendungen sind vermehrte Unterhaltungsarbeiten am Kanalnetz.

1.2 Abschreibungen und kalkulatorische Verzinsungen:

Abschreibungen und Verzinsung kalkulatorische	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis
Abschreibung	173.711,31 €	176.983,86 €
kalkulatorische Verzinsung	182.984,47 €	248.156,23 €
Gesamt	356.695,78 €	425.140,09 €

Die Abschreibungen sind gegenüber 2013 nahezu gleich geblieben. Die Verzinsung ist gestiegen, da mit Gründung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung das Eigen- und Fremdkapital diesem genau zugeordnet werden kann. Weiterhin hat sich ab 2014 der kalkulatorische Zinssatz von 3,85% auf 4,49% erhöht hat.

2. Erträge

Umsatzerlöse und sonstige Einnahmen:

Umsatzerlöse und sonstige	2013 - Ergebnis	2014 - Ergebnis

Erlöse und Einnahmen		
Umsatzerlöse Benutzungsgebühren	101.726,04 €	571.829,48 €
sonstige Einnahmen und Erlöse	32.786,28 €	42.853,46 €
Gesamt	134.512,32 €	614.682,94 €

In 2014 sind die Umsatzerlöse Benutzungsentgelten gegenüber 2013 um 470,1 T€ gestiegen. Grund hierfür ist die Gebührenerhöhung auf 0,25 € ab 01.01.2014. Die sonstigen Erlöse und Einnahmen haben sich gegenüber 2013 um 10,1 T€ aufgrund von aktivierten Eigenleistungen erhöht.

...

-4-

3. Gesamtergebnis:

Der Zuschuss für den Bereich Grundstücksentwässerung hat sich von 132,7 T€ in 2013 auf 36,4 T€ in 2014 verringert. Dies ist auf die vom Rat beschlossene Gebührenerhöhung am 12.12.2013 auf 0,25 € zum 01.01.2014 zurückzuführen. Dies spiegelt sich bei den Umsatzerlösen aus Benutzungsgebühren wider; diese betragen 101,7 T€ in 2013 und 571,8 T€ in 2014.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Gegenüberstellung Ergebnisrechnung (ERG) gem. Haushaltsplan und Betriebsabrechnung (BAR) unter Berücksichtigung von Gemeinkosten und kalkulatorischer Verzinsung (ohne Abzug Anteil Straßenentwässerung).

zentrale Niederschlags- wasserbeseitigung	2013		2014	
	ERG	BAR	ERG	BAR
Umsatzerlöse	101.726,04 €	101.726,04 €	571.829,48 €	571.829,48 €
sonstige Einnahmen und Erträge	32.786,28 €	32.786,28 €	42.853,46 €	42.853,46 €
Gesamterträge	134.512,32 €	134.512,32 €	614.682,94 €	614.682,94 €
Personalaufwand	64.955,60 €	64.955,60 €	62.981,62 €	62.981,62 €

Gemeinkosten	0,00 €	22.432,27 €	0,00 €	21.107,85 €
Sachaufwand	83.903,08 €	83.903,08 €	141.864,92 €	141.864,92 €
Abschreibungen	173.711,31 €	173.711,31 €	176.983,86 €	176.983,86 €
kalk. Verzinsung	0,00 €	182.984,47 €	0,00 €	248.156,23 €
Gesamtaufwendungen	322.569,99 €	527.986,73 €	381.830,40 €	651.094,48 €
Überschuss (+)/ Zuschuss (-)	-188.057,67 €	-393.474,41 €	232.852,54 €	-36.411,54 €